

Protokoll der Mitgliederversammlung am 28.11.2011 um 18:30 im Kaffee Rossini des Opernhauses
Magdeburg

Anwesende

Vorstand:

- Frau Dr. Neumann, Vorsitzende
- Herr Fischer, 1. stellvertretender Vorsitzender
- Herr Thomas Veil, 2. stellvertretender Vorsitzender
- Herr Kruse, Schatzmeister
- Frau Dengel, Schriftführerin

Beirat:

- Frau Anita Bader
- Frau Dr. Rose Würdig
- Herr Georg Dengel

Übrige Anwesende bitte der Anwesenheitsliste entnehmen (insgesamt 22 Mitglieder) -
siehe Anhang -

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Bestimmung des Wahlleiters
5. Wahl des Vorstandes
6. Wahl des Beirates
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Vorausschau Vorhaben 2011/2012
 - a) Information - Stand Festveranstaltung 2012 (Barleben)
 - b) Information - Stand Kammerkonzerte 2011/2012
 - c) Information - Stand Orchester- und Chorakademie
9. Verschiedenes

Die Vorsitzende, Frau Dr. Neumann, begrüßt die Mitglieder der Philharmonischen Gesellschaft Magdeburg e.V. und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig ohne Gegenstimme bestätigt.

Zu 1.

Siehe Bericht zur Mitgliederversammlung der Vorsitzenden, Frau Dr. Neumann -
siehe Anhang -

Zu 2.

Herr Kruse berichtet über das Abrechnungsjahr 2010 und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2012. Siehe Finanzabrechnung 2010 und Finanzplan 2012 des Schatzmeisters.

- siehe Anhang -

Herr Kruse weist daraufhin, dass die Auszahlung von Lotto-Toto für das Jahr 2010 erst 2011 erfolgte und deshalb in der Abrechnung des Jahres 2010 noch nicht erscheint.

Des Weiteren weist Herr Kruse auf noch ausstehende Mitgliedsbeiträge hin und bittet um die Möglichkeit, Mitgliedsbeiträge mittels Lastschriftverfahren einziehen zu dürfen. Bedauerlicherweise sind auch Austritte zu verzeichnen, u.a. das geschätzte Ehepaar Hobohm, das nach Weimar gezogen ist.

Die Ausrichtung der Generalprobe zum Open-Air-Musical (Die Schöne und das Biest) durch die Philharmonische Gesellschaft der Landeshauptstadt Magdeburg e.v. sei wichtig um immer wieder Sponsoren zu erreichen, auch wenn die Einnahmen nicht in erwartetem Maße erfolgreich waren.

Die beiden Akademisten der Spielzeit seien nicht für die vorgesehene gesamte Spielzeit angestellt gewesen, da sie in anderen Orchestern eine Festanstellung erhielten.

Stellen an Akademisten werden nur vergeben, wenn entsprechende Gelder vorhanden seien.

Zu3.

Herr Fabig berichtet, am 15.11.2011 die Abrechnung des Jahres 2010 überprüft zu haben. Er habe Einsicht in sämtliche Kontoauszüge, Unterlagen und Belege erhalten, die Buchungsbelege seien vollständig gewesen. Abschließend stellt Herr Fabig fest, dass die Vereinskasse sorgfältig und gewissenhaft und damit ordnungsgemäß geführt worden sei.

Das Abschlussguthaben zum 31.12.2010 habe 15.345,20 € betragen.

Herr Fabig kommt zu dem Schluss, dass der Vorstand des Vereins und der Schatzmeister konsequente Disziplin bei den finanziellen Angelegenheiten des Vereins walten ließen.

Siehe auch Bericht über die Rechnungsprüfung für 2010 vom 15.11.2011.

-siehe Anhang -

Der Vorstand wird einstimmig ohne Gegenstimme durch die Mitgliedsversammlung entlastet.

Zu 4.

Frau Annette Möllenkamp wird von der Mitgliederversammlung einstimmig ohne Gegenstimme zur Wahlleiterin bestimmt.

Zu5.

Die Wahlleiterin stellt die Kandidaten für den Vorstand vor.

1. Frau Dr. Katrin Neumann als Vorsitzende
2. Herr Jochen Fischer als stellvertretender Vorsitzender
3. Herr Thomas Veil als zweiter stellvertretender Vorsitzender
4. Herr Rainer Kruse als Schatzmeister
5. Frau Martina Dengel als Schriftführerin

Die Wahlleiterin befragt die Mitglieder nach der Wahlmethode. Die Mitglieder sind einstimmig für die Wahl per Handzeichen. Die Mitglieder sind einstimmig dafür den Vorstand en Bloc zu wählen. Die Mitglieder wählen die Kandidaten einstimmig und ohne Gegenstimme zum Vorstand. Die gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

Zu6.

Die Wahlleiterin stellt die Kandidaten für den Beirat vor:

1. Frau Dr. Rose Würdig
2. Frau Anita Bader
3. Herr Gerd Becker
4. Herr Hans-Jürgen Frank
5. Herr Ulrich Neumann

Die Wahlleiterin befragt die Mitglieder nach der Wahlmethode. Die Mitglieder sind einstimmig für die Wahl per Handzeichen. Die Mitglieder sind einstimmig dafür den Beirat en bloc zu wählen. Die Mitglieder wählen die Kandidaten einstimmig und ohne Gegenstimme zum Beirat. Die gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

Zu7.

Die Wahlleiterin stellt die Kandidaten zur Wahl der Rechnungsprüfer vor:

1. Herr Uwe Fabig
2. Frau Seibert

Die Wahlleiterin befragt die Mitglieder nach der Wahlmethode. Die Mitglieder sind einstimmig für die Wahl per Handzeichen. Die Mitglieder sind einstimmig dafür die Rechnungsprüfer en bloc zu wählen. Die Mitglieder wählen die Kandidaten einstimmig und ohne Gegenstimme. Die gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

Zu8a.

Die Gemeinde Barleben hat die Philharmonische Gesellschaft zur Ausrichtung Ihrer 900-Jahr-Feier im kommenden Jahr angefragt. Zwischen dem 27.04 und Ende Juli soll die Philharmonische Gesellschaft die musikalische Organisation der Festveranstaltung sowie weiterer Termine -geplant sind mehrere Kinder- und Jugendkonzertveranstaltungen - übernehmen. Frau Bader hat dazu Verhandlungen mit den Barlebener

Behörden aufgenommen und ein Veranstaltungspaket mit einem Gesamtwert von 25000 Euro zusammengestellt. Dieses liegt der Gemeinde Barleben auf dem Tisch und muss sondiert und noch beschlossen werden.

Zu 8b .
Kuratoriumsmitglied Georg Dengel stellt die von ihm geplante und organisierte Konzertreihe 2012 vor.
- siehe Anlage -

Die Eintrittspreise werden laut Vorstandsbeschluss vom 13.10.2011 wie folgt festgelegt: 10,-€
/ 8,-€ ermäßigt Vorverkauf
14,-€ / 12,-€ ermäßigt Abendkasse

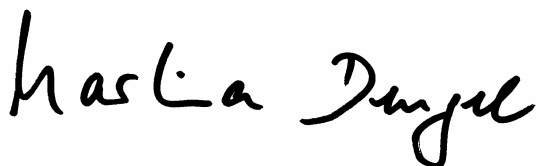
Zu 8c.
Zurzeit hat die PhilGes eine junge japanische Kontrabassistin Asako Tedoriya im Orchester als Akademistin und Herrn Junho Oh als Akademisten im Opernchor als 2. Chortenor.
- siehe auch Anlage Bericht der Vorsitzenden -

Zu 9.
Die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge: 40 Euro
20 Euro für Schüler, Studenten, Arbeitsuchende,
Schwerbehinderte und Ehepartner von Mitgliedern 60
Euro für Vereine und Gesellschaften
wird von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen und gilt ab dem 01.01.2012.

Zur Darstellung der PhilGes soll eine Präsentation in einem Schaukasten erstellt werden, der im Theater Magdeburg an prominenter Stelle aufgehängt werden wird. Schwierigkeiten ergeben sich bei der Größe des Schaukastens und der Fülle der Informationen (Kammerkonzerte, Akademie und ihre Stipendiaten, vernünftige Sponsorenpräsentation) sowie der Tatsache, dass die Theaterleitung einen gemeinsamen Schaukasten mit dem Theaterförderverein vorsieht.

Die Aufgaben und selbst bestimmten Arbeitsbereiche des Vereins sind derart vielfältig und aufwändig geworden, dass der Vorstand diese nach seinem Selbstverständnis ohne professionelle Hilfe nicht mehr bewältigen kann. In Anita Bader, die in letzter Zeit durch die Aufstellung größerer Projekte, Sponsorenaquise, Verhandlungen mit Theaterleitung und Kulturpolitikern etc. diese detaillierte und zeitintensive Arbeit für den Verein mit Hingabe geleistet hat, sieht der Vorstand eine solche Kraft, zumal Frau Bader durch ihr mit Auszeichnung absolviertes Studium des Theater- und Musikmanagements die besten Voraussetzungen zur fruchtbaren Zusammenarbeit mit der PhilGes mitbringt. Die Mitgliederversammlung wird über die Zielsetzung einer finanziellen Honorierung der Arbeit Frau Baders informiert. Dabei ergeben sich zwei Varianten: eine prozentuale Beteiligung an den durch sie erwirtschafteten Sponsorengeldern oder ein Gehalt unter möglicher Aufgabe eines Akademieplatzes. In der Diskussion wird deutlich, dass die Mitglieder dieses Vorhaben nicht nur unterstützen, sondern dass auch großes Vertrauen in den Vorstand gesetzt wird hier zu einem für alle Beteiligten zufrieden stellendem Ergebnis zu kommen.

Die Vorsitzende, Frau Dr. Neumann erklärt die Mitgliederversammlung der Philharmonischen Gesellschaft Magdeburg e.V. für beendet.



Magdeburg, 30. November 2011
Martina Dengel, Schriftführerin